

Pressemeldung

Papiertonnen-Leerung im Münchner Westen künftig im 14 Tage-Rhythmus

(23.01.2004) In den westlichen und nordwestlichen Stadtgebieten Münchens wurden die Papiertonnen vom Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) bislang im Vierwochen-Rhythmus geleert. Da jetzt die Duale System Deutschland AG (DSD) stadtweit alle Papiercontainer von den Wertstoffinseln abzieht, bietet die Stadt München ab 1. März 2004 für diese Stadtteile einen verbesserten Papiertonnen-Service an und leert künftig die blauen Tonnen alle 14 Tage. Von dieser neuen Regelung profitieren außer den Stadtteilen Pasing und Obermenzing (jeweils westlich der Würm) auch Aubing, Lochhausen, Allach, Ludwigsfeld und Feldmoching. Alle Bürgerinnen und Bürger in diesen Stadtvierteln, die ihre Papier- und Pappe-Abfälle bis jetzt zu den Papiercontainern der DSD gebracht haben, brauchen also beim AWM keine zusätzliche blaue Papiertonne zu bestellen. Denn durch den verkürzten Leerungsrythmus ab 1. März können sie künftig die doppelte Menge Papier und Pappe bequem vor der Haustür im städtischen blauen Papierbehälter entsorgen. Wer größere Mengen Papier oder Pappe loswerden will, kann sie gebührenfrei zu den AWM-Wertstoffhöfen an der Lochhausener Straße 32, Am Neubruch 23 und an der Lerchenstraße 13 bringen. Auch unzerkleinerte Kartonagen kann man dort bequem entsorgen. Das bringt gleich zwei Vorteile: es entfällt das lästige Zerkleinern der Kartons und die blaue Tonne zu Hause wird nicht vollgestopft. Geöffnet sind die Wertstoffhöfe Montag von 11.00 bis 19.00 Uhr, Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 7.30 bis 15.00 Uhr. Weitere Informationen rund um die Abfallentsorgung sind beim AWM-Infocenter unter Tel. 233-96200 erhältlich.